

**EICHENBÜHL.** Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am Mittwoch folgende Themen behandelt.

**Mehr Defizit bei Mittagsbetreuung:** Bürgermeister Günther Winkler informierte, durch die Erweiterung der Mittagsbetreuung um eine Gruppe mit Hausaufgabenbetreuung steige das Defizit von rund 1500 auf 3600 Euro. Die Pauschalbeiträge der Eltern hat das Gremium dennoch nicht erhöht. Bildung und Schule dürfe man sich was kosten lassen, so Winkler. Mit Neunkirchen wolle man über einen Beitrag

zur Mittagsbetreuung sprechen, da auch Kinder aus der Nachbargemeinde angemeldet sind.

**Beitritt zur Energiegenossenschaft:** Bürgermeister Winkler gab bekannt, dass die Gemeinde Eichenbühl der Energiegenossenschaft Untermain beigetreten sei. Die Kosten hierfür belaufen sich auf einmalig 100 Euro.

**Verkehrsüberwachung an Ottenmühle:** Die Polizeiinspektion Unterfranken lehnte den Antrag der Kommunalen Verkehrsüberwachung ab, die Ge-

schwindigkeit im Außenortsbereich der Ottenmühle zu kontrollieren. Dort ist Tempo 70 festgesetzt. Der Bereich sei kein Unfallschwerpunkt und die Unfälle nicht auf überhöhte Geschwindigkeiten zurückzuführen, so die Begründung. Radarmessungen hätten weniger als drei Prozent Beanstandungen ergeben. Jedoch sehe man eine Gefahr durch die Zufahrten zur Mühle. Der Gemeinderat beschloss, den Kommunalen Zweckverband aufzufordern, beim Polizeipräsidium Unterfranken Beschwerde gegen diesen Bescheid einzulegen. *acks*